



Expertengespräch „Inklusive Kinder- und Jugendhilfe – Zwei Welten verbinden – Kinder- und Jugendhilfe und Behindertenhilfe“

Dialogforum – „Bund trifft kommunale Praxis“
im Deutschen Institut für Urbanistik
vom 07. bis 08.09.2017 in Berlin



Beirat zur Förderung der Belange von Menschen mit Behinderung



Gründung, Aufgaben, Satzung

Behindertengleichstellungsgesetz NRW

**Satzung zur Gleichstellung von Menschen mit
Behinderung durch Beschluss des Rates der
Stadt Düsseldorf am 14. Dezember 2007**

**Einrichtung des Beirates zur Förderung der
Belange von Menschen mit Behinderung**

Geschäftsordnung des Beirates

- regelt seine Zusammensetzung,
- konkretisiert seine Aufgaben und
- gibt den Rahmen für die öffentlichen Sitzungen vor.

Zusammensetzung des Beirates

- der Ratsfraktionen,
- der Behindertenorganisationen,
- des Seniorenrates,
- der Liga Wohlfahrt und
- Vertreterinnen und Vertretern der Verwaltung.

Aufgaben des Beirates



Der Beirat

- **unterstützt** Rat/ Ausschüsse/ Verwaltung in Fragen rund um das Thema Behinderung,
- **fördert** die Integration von Menschen mit Behinderungen in allen gesellschaftlichen Lebensbereichen,
- **trägt dazu bei**, dass die Belange von Menschen mit Behinderung in den kommunalen Entscheidungsprozessen berücksichtigt werden,
- **gibt Empfehlungen** zur Integration von Menschen mit Behinderung unter Beachtung der verschiedenen Behinderungsformen,
- **wirkt beim Aufbau** eines behindertenpolitischen Netzwerkes mit,
- **ist Ansprechpartner** für Menschen mit Behinderungen,
- **kann Empfehlungen** zum jährlichen Bericht der Verwaltung über die Maßnahmen zur Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderung geben.



Runde Tische des Beirates

Menschen mit Behinderung, Vertreterinnen und Vertreter aus Behindertenorganisationen und Fachleute aus der Verwaltung erarbeiten in den Runden Tischen Vorschläge, wie ein barrierefreies Düsseldorf gestaltet werden kann.

Es gibt **Runde Tische** zu den Themen

- Bauen
- Verkehr
- Kommunikation
- **Kinder, Jugendliche und Familie**



Jugendhilfe und Behindertenhilfe

am Beispiel der Erziehung, Bildung, Betreuung und
Förderung in Kindertagesstätten in Kooperation mit
Frühförderung

Förderungszentrum für Kinder

Das städtische Förderungszentrum für Kinder ist seit **1966** eine **Einrichtung des Jugendamtes Düsseldorf und Anlaufstelle für Familien beziehungsweise Eltern oder Sorgeberechtigte mit Wohnsitz in Düsseldorf, im Besonderen für die Belange von Kindern mit einer Behinderung oder Entwicklungsverzögerung.**

Durch verschiedene Fachkräfte wird Diagnostik, Förderung, Betreuung und Beratung angeboten die wir im Folgenden vorstellen.

Zentrale Aufgabe

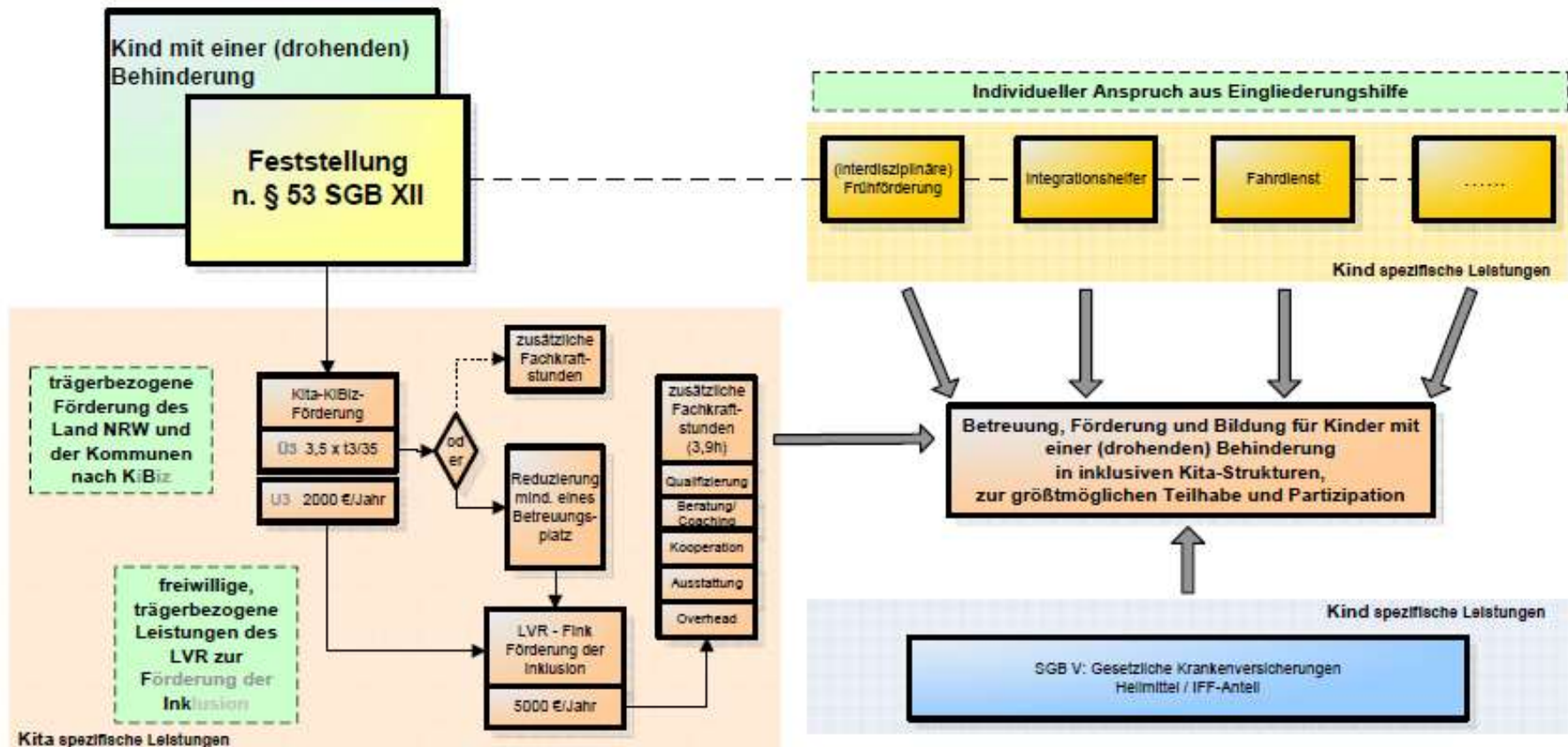
des Förderungszentrums für Kinder ist die Förderung von Kindern in ihrer frühkindlichen Entwicklung sowie die Unterstützung der Eltern oder Sorgeberechtigten in ihrer Erziehungsverantwortung und Elternschaft.



Förderung Inklusiver Betreuungsstrukturen in Kindertagesstätten, Rheinland-NRW



Die Bedeutung der Feststellung des Eingliederungshilfebedarfes eines Kindes mit (drohender) Behinderung und die Auswirkungen sowie Fördersystematiken bei Aufnahme in eine Kindertagesstätte außerhalb heilpädagogischer Gruppen

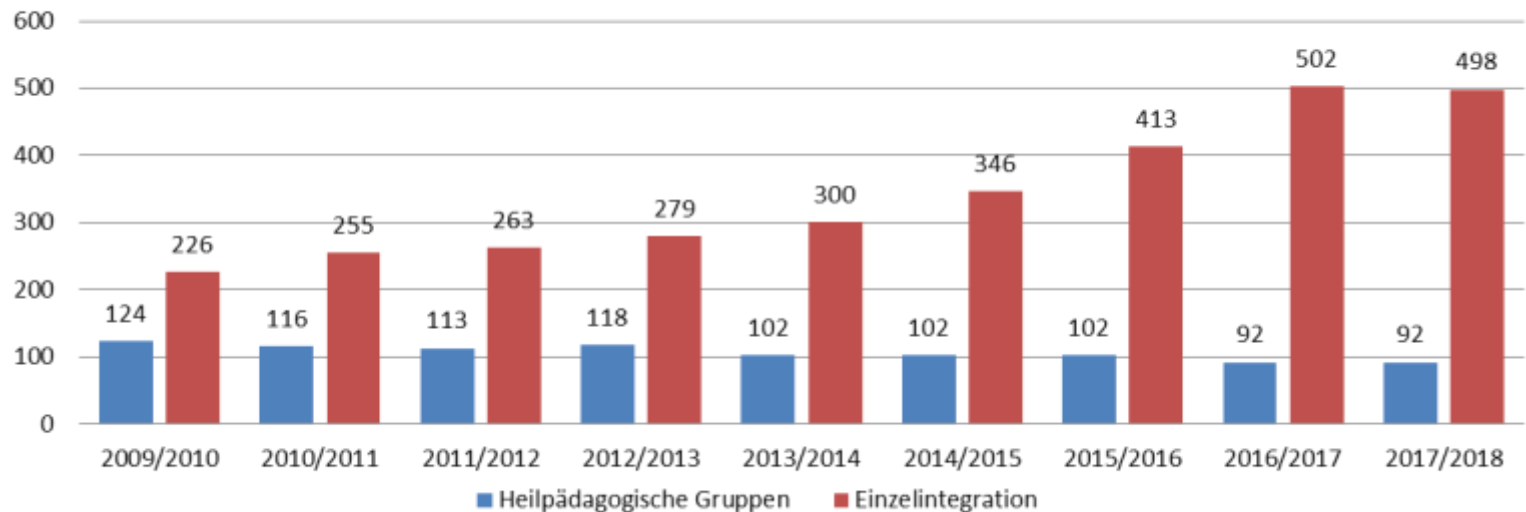




Inklusive Betreuungsstrukturen in Kindertagesstätten der Landeshauptstadt Düsseldorf

358 Kindertagesstätten, 25.700 Plätze,
davon 102 Kitas in städtischer Trägerschaft
(Stand 08/2017)

Plätze in Gruppenformen - Planungsdaten



Rahmendaten Düsseldorf



Medizinische Diagnostik

- Niedergelassene Kinderärzte
- Universitätsklinik Düsseldorf
- 4 sozialpädiatrische/ kinderneurologische Zentren
- Städtischer Kinder- und Jugendgesundheitsdienst
- Städtische Sozialpädiatrie im Gesundheitsamt
- Kinder- und jugendärztliche Facharzt Diagnostik im Förderungszentrum für Kinder

Frühförderangebote

- Interdisziplinäre Frühförderung im Förderungszentrum für Kinder, Jugendamt
- Heilpädagogische Frühförderung, Lebenshilfe Düsseldorf e.V.
- Heilpädagogische Frühförderung und Ambulanz der Diakonie in Düsseldorf
- Interdisziplinäre Frühförderung Düsseldorf Nord, Privat
- Autismus Frühförderung
- Frühförderung für Sinnesgeschädigte des LV Rheinland
- Selbstständig tätige Heilpädagogen

Beratungsangebote

- Flächendeckende Beratungsstellenlandschaft der Jugendhilfe
- Spezifische Anlaufstelle im Förderungszentrum für Kinder, Jugendamt

Bedingungen für eine gelingende Betreuung von behinderten Kindern in inklusiven Kita Strukturen



- **Frühzeitiges Erkennen einer bestehenden/beginnenden Problematik**
 - Vorsorgeuntersuchungen Kinderärzte
 - Mehrdimensionale Diagnostik (ICF-CY)
- **Frühe und passgenaue Vermittlung/Anbahnung in Kita**
- **Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften**
 - Ausbildungen / Hochschulen
 - Fort- und Weiterbildung
 - Learning on the Job, best Practice, Fallcoaching
- **Entwicklung und Umsetzung einer inklusionspädagogischen Kita-Konzeption**
- **Kooperation von Eltern/Kita/Helfersystem**
 - Arbeitszeitressourcen
- **Begleitende Förder- und Unterstützungsangebote für das Kind und seine Eltern/Familie**
 - Frühförderung / Heilmittel
 - Psychologisch-Sozialpädagogische Beratung
- **Begleitende Fachberatung der pädagogischen Einrichtung**
- **Zusätzliche Ressourcen für die Gestaltung notwendiger, individueller Strukturen**
- **Auskömmliche Vergütungssysteme für Kitaplatzressourcen und Helfersysteme**

Behindertenhilfe in der Jugendhilfe

Beispiel: Förderungszentrum für Kinder,
Jugendamt Düsseldorf
Sachgebiet der Abteilung Tageseinrichtungen für Kinder

Unter einem Dach der Jugendhilfe

- Fachverantwortung „Inklusion in städtischen Kitas“
- Offene Anlaufstelle zum Thema Kinder mit Behinderung oder Entwicklungsstörung
- Interdisziplinäre Frühförderstelle
 - Interdisziplinäre, fachärztliche Diagnostik
 - Heilpädagogik
 - Heilmittel
- Inklusive Tagespflege (0,3 – 3.LJ)
- Inklusive Kitabetreuung (3.LJ – Einschulung)
- „Arbeitsgruppe Kita Inklusiv“
 - Für Eltern/Sorgeberechtigte
 - Kindertagesstätten
 - Beratung, Begleitung, Qualifizierung
- Psychologisch-Sozialpädagogische Beratung



Förderungszentrum für Kinder

DÜSSELDORF

Vertragliche Rahmenbedingungen des Leistungsangebotes Frühförderung im Förderungszentrum für Kinder



	Interdisziplinäre Frühförderung	Solitärleistung Frühförderung	Solitärleistung Therapie
Leistungsstruktur	60% Heilpäd./Motopäd 40% Heilmittel	Heilpädagogik Motopädie	Ergotherapie Physiotherapie Logopädie
Zugang	Kinderarzt Verordnung Eingangsdiagnostik Förderplanerstellung	med. Zuweisung heilpäd. Diagnostik Förderplanerstellung	Kinderarzt Verordnung Heilmittel
Umfang/Dauer	Eingangsdiagnostik iFF i. d. R. 1 Jahr	Diagnostik hp FF i.d.R. 1 Jahr	i.d.R. 10 Therapieeinheiten (ca. 3 Monate)
Kosten	GKV und Sozialhilfe GKV Sonderbudget	Sozialhilfe	GKV Budgetrelevant Kinderarzt
Kostenrahmen	direkte und indirekte Leistungen werden berücksichtigt	direkte und indirekte Leistungen werden berücksichtigt	Kostenerstattung Face to Face Kontakt
Erbringungsart	Einzel/Gruppe Mobil	Einzel/Gruppe Mobil	Einzel auch Mobil aber ohne Kostenerstattung
Vergütung/Fördereinheit einschließlich aller Komplementäraufgaben	410,00€ / Eingangsdiagnostik 87,58 € / FöE á 120min	59,00 € / FöE á 90min	25-30% geringer als Vertragsätze mit niedergelassenen HM Erbringern

Autismus-Kompetenzzentrum

Autismus-Spektrums-Störungen (ASS) ist der neue Oberbegriff für frühkindlichen Autismus, Asperger-Syndrom und Atypischen Autismus. Unsere heilpädagogischen Angebote helfen Kindern und Jugendlichen, ihr Leben mit ASS zu meistern.

Wenn Ihr Kind im Alltag auffällt durch Schwierigkeiten

- sich mit anderen zu verständigen,
- im Sozialverhalten,
- in der Art und Weise, wie es die Welt über seine Sinne aufnimmt,

kann es sein, dass Ihr Kind eine Autismus-Spektrums-Störung hat.

Die Lebenshilfe Düsseldorf e.V. ist eine Selbsthilfevereinigung für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien. Wir vertreten die Rechte und Interessen unserer Klienten und bieten kompetente Beratung, differenzierte Wohn- und Betreuungskonzepte und Unterstützung in allen Lebensphasen.

Wir betreiben im Stadtgebiet Düsseldorf zurzeit **eine Frühförderung, vier Kindertagesstätten (davon eine heilpädagogische)** und sechs Wohnstätten. Neben dem Ambulant Betreuten Wohnen, zwei Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen (KoKoBe) für Menschen mit geistiger Behinderung bieten wir eine Tagesassistenz für Senioren an.



Zukunft für Kinder Kooperationsmodell Gesundheitshilfe - Jugendhilfe

"Die Kooperation und Organisation über eine Clearingstelle der Landeshauptstadt ermöglicht

die Identifikation von Familien in Risikolagen mit Hilfe eines speziell entwickelten Anmeldeverfahrens direkt nach der Geburt, das sofortige Angebot adäquater Hilfe für die betroffenen Eltern, die abgestimmte Zusammenarbeit im Netzwerk, unter anderem von **Gesundheits- und Jugendamt, Kliniken und niedergelassenen Ärzten, Hebammen und Kinderschutzeinrichtungen, Bezirkssozialdienst und Fortbildungsträgern**, ein individuelles Case Management (bedarfsorientierte Unterstützung der Eltern durch einen persönlichen und festen Ansprechpartner).

Die Kooperation ermöglicht kostenneutrale Effektivitätssteigerung und ist somit auch in wirtschaftlicher Hinsicht vorbildlich., (Laudatio von Prof. Dr. med. Jörg Fegert, Universitätsklinik Ulm) **DÜSSELDORF**

KITA- Eingangsuntersuchung



Landeshauptstadt
Düsseldorf



Kein **KIND**
zurücklassen!
Für ganz Nordrhein-Westfalen

Mit der Kita-Eingangsuntersuchung kann sehr frühzeitig der Entwicklungsstand von Kindern sichtbar gemacht und durch gezielte Förderung verbessert werden.

:DÜSSELDORF

Düsselferien

Internet Jugendring



Art der Freizeit (3)

Düsselferien in Düsseldorf (40)

Ferienfahrt (13)

Wochenendfahrt (1)

Ferien (3)

Stadtteile (23)

Inklusion (3)

Barrierefrei (4)

Nicht barrierefrei (6)

nach Rücksprache (44)



Inklusion in der Jugendhilfe Düsseldorf

